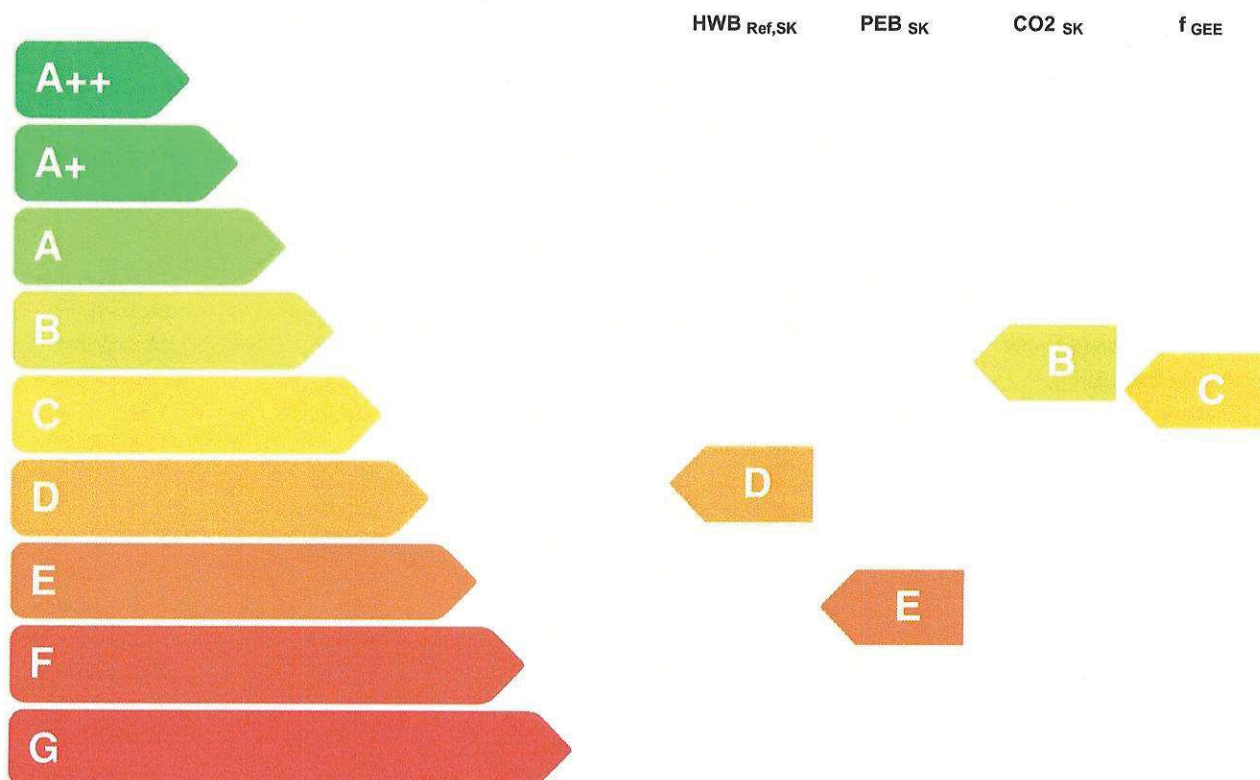


# Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

<b>BEZEICHNUNG</b>	Wohnhaus GH Riepl		
Gebäude(-teil)		Baujahr	1907
Nutzungsprofil	Hotel	Letzte Veränderung	
Straße	Parkgasse 2	Katastralgemeinde	Hollabrunn
PLZ/Ort	2020 Hollabrunn	KG-Nr.	9028
Grundstücksnr.	.902	Seehöhe	237 m

## SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



**HWB<sub>Ref,SK</sub>:** Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

**HEB:** Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**KB:** Der Kühlbedarf ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

**BefEB:** Beim Befeuchtungsenergiebedarf wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

**KEB:** Beim Kühlenergiebedarf werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

**Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.**

**BeLEB:** der Beleuchtungsenergiebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

**BSB:** Der Betriebsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

**EEB:** Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

**f<sub>GEE</sub>:** Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB:** Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB<sub>ern.</sub>) und einen nicht erneuerbaren (PEB<sub>n.ern.</sub>) Anteil auf.

**CO<sub>2</sub>:** Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden nach Maßgabe der NÖ BTV 2014. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

# Energieausweis für Nicht-Wohngebäude

## GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1 491 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge	2,43 m	mittlerer U-Wert	0,80 W/m <sup>2</sup> K
Bezugsfläche	1 193 m <sup>2</sup>	Heiztage	243 d	LEK <sub>T</sub> -Wert	54,2
Brutto-Volumen	5 612 m <sup>3</sup>	Heizgradtage	3530 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2 308 m <sup>2</sup>	Klimaregion	N	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,41 1/m	Norm-Außentemperatur	-14,2 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

## ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB <sub>Ref,RK</sub>	106,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Außeninduzierter Kühlbedarf	k.A.	KB* <sub>RK</sub>	0,0 kWh/m <sup>2</sup> a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB <sub>RK</sub>	220,6 kWh/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f <sub>GEE</sub>	1,11
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	169 211 kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub>	113,5 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf	128 787 kWh/a	HWB <sub>SK</sub>	86,4 kWh/m <sup>2</sup> a
Warmwasserwärmebedarf	19 049 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizenergiebedarf	193 273 kWh/a	HEB <sub>SK</sub>	129,6 kWh/m <sup>2</sup> a
Energieaufwandszahl Heizen		e <sub>AWZ,H</sub>	1,31
Kühlbedarf	19 133 kWh/a	KB <sub>SK</sub>	12,8 kWh/m <sup>2</sup> a
Kühlenergiebedarf		KEB <sub>SK</sub>	
Energieaufwandszahl Kühlen		e <sub>AWZ,K</sub>	
Befeuchtungsenergiebedarf		BefEB <sub>SK</sub>	
Beleuchtungsenergiebedarf	97 072 kWh/a	BelEB	65,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Betriebsstrombedarf	48 983 kWh/a	BSB	32,9 kWh/m <sup>2</sup> a
Endenergiebedarf	339 329 kWh/a	EEB <sub>SK</sub>	227,6 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf	490 711 kWh/a	PEB <sub>SK</sub>	329,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	208 958 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub>	140,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf erneuerbar	281 752 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub>	189,0 kWh/m <sup>2</sup> a
Kohlendioxidemissionen	42 071 kg/a	CO <sub>2</sub> <sub>SK</sub>	28,2 kg/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f <sub>GEE</sub>	1,11
Photovoltaik-Export		PV <sub>Export,SK</sub>	

## ERSTELLT

GWR-Zahl  
Ausstellungsdatum 08.11.2020  
Gültigkeitsdatum 07.11.2030

ErstellerIn BM DI Christoph Gangl  
Hauptplatz 6/5  
2115 Ernstbrunn

Unterschrift

  
**BMCg**  
Baumeister DI Christoph Gangl  
2115 Ernstbrunn, Hauptplatz 6/5  
Tel. +43 664 94 62 59, e-mail: office@bmcg.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

# Datenblatt GEQ

## Wohnhaus GH Riepl

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Hollabrunn

# HWB<sub>SK</sub> 86      f<sub>GEE</sub> 1,11

### Gebäudedaten - Fertigstellung

Brutto-Grundfläche BGF	1 491 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge l <sub>C</sub>	2,43 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	5 612 m <sup>3</sup>	Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,41 m <sup>-1</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	2 308 m <sup>2</sup>		

### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Einreichplan
Bauphysikalische Daten:	lt. Einreichplan,
Haustechnik Daten:	lt. Angaben Bauherr,

### Ergebnisse Standortklima (Hollabrunn)

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	183 281 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	62 757 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q <sub>s</sub>	16 363 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q <sub>i</sub>	99 708 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>	128 787 kWh/a

schwere Bauweise

### Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	172 101 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	58 928 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q <sub>s</sub>	15 498 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q <sub>i</sub>	94 517 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>	120 094 kWh/a

### Haustechniksystem

<b>Raumheizung:</b>	Fester Brennstoff automatisch (Pellets)
<b>Warmwasser:</b>	Kombiniert mit Raumheizung
<b>Lüftung:</b>	Fensterlüftung

### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH [www.geq.at](http://www.geq.at)  
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON H 5057 / ON H 5058 / ON H 5059 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

#### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.